

***Lieferantenspezifikation***  
***Katalogmanagementsystem***  
**der**  
**HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH**

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Standardisierte Katalogdokumente .....</b>	<b>3</b>
1.1.	BMECat .....	3
1.1.1.	Katalogauszug.....	4
1.1.2.	Versionen .....	4
1.1.3.	Muss- und Kann- Elemente .....	4
1.1.4.	Klassifizierung .....	5
1.1.5.	Kernsortiment-, GWG-, Investitionsgut- und Kernsortimentkennzeichnung.....	5
1.1.6.	Datentypen.....	5
1.2.	Katalogintegration .....	7
1.2.1.	Empfangsadresse und Ansprechpartner.....	7
1.2.2.	Katalogverlängerung .....	8
1.3.	OCI-Kataloge .....	8
1.4.	Excel-Kataloge.....	8
<b>2.</b>	<b>Standardisierte Geschäftsdokumente .....</b>	<b>8</b>
2.1.	Übermittlung Bestellung Datenformate.....	8
2.1.1.	EDIFACT .....	8
2.1.2.	XML 10	
2.1.3.	PDF 11	
2.1.4.	Datenübertragung.....	11
2.2.	Übermittlung Rechnung Datenformate .....	11

## 1. Standardisierte Katalogdokumente

Für den elektronischen Einkauf werden Produkte und Daten in elektronischen Katalogen bereitgestellt. Die Visualisierung der Produktdaten für den Anwender erfolgt über eine internetbasierte eProcurement-Anwendung, wie z. B. Impact Ordering.



Elektronische Kataloge können in verschiedenen Formaten bereitgestellt werden.

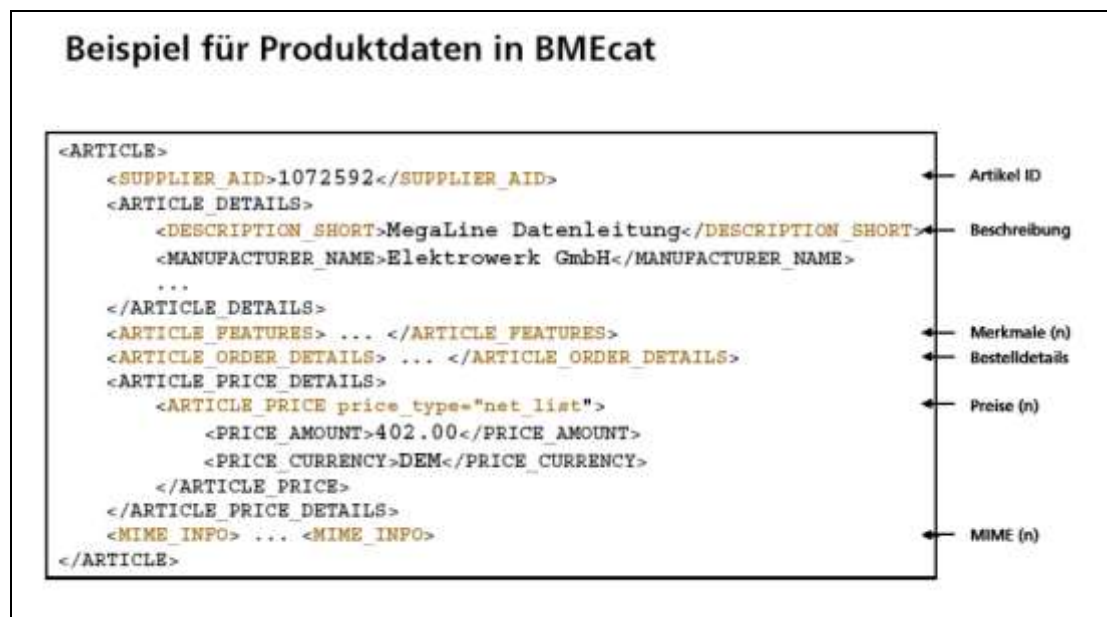
Hier hat sich als Standard BMECat etabliert.

### 1.1. BMECat

BMECat ist ein standardisiertes Format zum Austausch elektronischer Produktdaten, das auf Initiative des BME in Verbindung mit dem FIO-Stuttgart entstanden ist.

Die Struktur und die Felder sind in einer allgemein zugänglichen DTD ersichtlich ([www.bmecat.de](http://www.bmecat.de)).

### 1.1.1. Katalogauszug



### 1.1.2. Versionen

Der BMEcat Katalog wird in der **Standardversion 1.2.** erwartet

### 1.1.3. Muss- und Kann- Elemente

Der BMEcat-Standard unterscheidet zwischen Muss- und Kann-Elementen:

- Muss-Elemente sind BMEcat-Elemente, die innerhalb ihres umschließenden Kontextes auftreten müssen. Zusätzlich muss ein Muss-Element mit mindestens einem Zeichen als Daten gefüllt sein.
- Kann-Elemente sind BMEcat-Elemente, die innerhalb ihres Kontextes auftreten können. Diese können bei Bedarf weggelassen werden, ohne die Konformität zu verletzen.

Die HIL GmbH verwendet folgende Spezifikation:

**Folgende Felder sind Pflichtfelder statt Kann-Elemente:**

- ARTICLE\_TO\_CATALOGGROUP\_MAP
- CATALOG\_GROUP\_SYSTEM
- GROUP\_SYSTEM\_ID

#### 1.1.4. Klassifizierung

Die HIL GmbH verwendet den eCI@ss Standard in der Version 5.1

**Der Katalog ist vollständig mit eCI@ss-Nummerierung auszuführen.**

#### 1.1.5. Kernsortiment-, GWG- Investitionsgut- und Gefahrgutkennzeichnung

Der Katalog ist vollständig mit den Kennzeichnungen zu Gefahrgut, GWG und Investitionsgut zu versehen.

- GWG-Kennzeichnung für Artikeleinzelpreis größer 150,00 Euro (und eigenständig nutzbar)
- Investitionsgut-Kennzeichnung für Artikeleinzelpreis größer 1000,00 Euro (und eigenständig nutzbar)
- Kernsortimentskennzeichnung abhängig von den Vereinbarungen mit der HIL GmbH
- Gefahrstoffkennzeichnung abhängig von den Vereinbarungen mit der HIL GmbH

folgende Einträge sind im <ARTICLE\_DETAILS>-Block exakt vor den <KEYWORD> Einträgen. Anzugeben:

```
<SPECIAL_TREATMENT_CLASS type="gefahrgut">true</SPECIAL_TREATMENT_CLASS>  
<SPECIAL_TREATMENT_CLASS type="gwg">true</SPECIAL_TREATMENT_CLASS>  
<SPECIAL_TREATMENT_CLASS type="investitionsgut">true</SPECIAL_TREATMENT_CLASS>
```

Für das **Kernsortiment** ist folgender Eintrag im <ARTICLE\_DETAILS>-Block anzugeben:

```
<ARTICLE_STATUS type="core_article">true</ARTICLE_STATUS>
```

Die Datensicherheitsblätter sind an den Artikeln als PDF-Dokument anzuhängen oder per Internetaufruf (Weblink) zu verknüpfen.

#### 1.1.6. Datentypen

Datentypen spezifizieren das Format und den Wertebereich der Werte aller in einem Katalogdokument verwendeten BMECat-Elemente, die Daten enthalten können. Die DIEHL Informatik richtet sich hier nach der UNECE Recommendation 20.

Beispiel:

Für die Maßeinheit „Stück“ wird der Code „C62“ übergeben.

---

### Zeichensatz

Für die Bereitstellung der Daten im Impact Ordering bei der Firma HIL GmbH wird der Zeichensatz UTF-8 benötigt.

### Bildformate und Produktbeschreibungen

Dateibenennung:

Bitte achten Sie auf die Benennung Ihrer Bilddateien. Das System arbeitet hier wie folgt: Es besteht eine 1:1 Beziehung zwischen der Bilddatei und der Lieferanten-ID. Somit darf ein Dateiname eines Bildes nur einmal vorkommen und muss somit eindeutig sein. Wir bitten Sie dies vor allem bei Lieferung von mehreren Katalogen (unterschiedliche Kunde/Sortimente) zu beachten.

Format:

Bilddateien werden als JPG- oder GIF-Dateien benötigt.

(Größe ca. 106 x 80 Pixel und 300 x 225 Pixel)

Zusatzinformationen werden in HTM- und PDF-Dateien verarbeitet.

## 1.2. Katalogintegration

Neue Kataloge und Katalogupdates sind komplett mit sämtlichen Multimediadaten auf CD per Post an uns zu senden.

Der Datenträger enthält folgende Daten:

- a) Katalogdaten in XML-Format
- b) Multimediadaten – wenn vorhanden
- c) Textfile mit folgenden Informationen:
  - Ansprechpartner beim Lieferanten für Katalog
  - Ansprechpartner beim Lieferanten Datenkommunikation/-format
  - Gültigkeit des Katalogs (von-bis)
  - Bestellübermittlung – (Format, Kommunikation)

### 1.2.1. Empfangsadresse und Ansprechpartner

Die Katalogdaten per Post bitte an folgende Adresse zusenden:

**HIL – Heeresinstandsetzungslogistik GmbH**  
**z. Hd. Hr. Sebastian**  
**Josef-Wirmer-Straße 2-8**  
**53123 Bonn**

Zusätzlich per Email eine Ankündigung an folgende Emailadresse mit dem zugehörigem Textfile versenden:

**Marcel.Sebastian@hilgmbh.de**

Inhalt der Betreffzeile:

Bei Katalogupdate: **„Lieferantenname-Katalogdatum- UPDATE“**

Bei neuem Katalog: **„Lieferantenname-Katalogdatum- NEU“**

***\*Falls die Katalogdatei zu groß ist, können wir Ihnen auf Anfrage auch einen Link zu unserer Cloud zukommen lassen.***

### **1.2.2. Katalogverlängerung**

Spätestens vier Wochen vor Ablauf der Gültigkeit eines Kataloges bitte per Email die Verlängerung mit dem neuen Enddatum beantragen.

### **1.3. OCI-Kataloge**

Für die Anbindung Ihres Shops als OCI-Katalog benötigen wir sämtliche Aufrufparameter, wie beispielsweise URL, Anmeldedaten, Zeichensatz,...

Den Mehrwertsteuersatz wird im Feld NEW\_ITEM\_CUSTFIELD1 erwartet.

Unser System basiert auf dem Unicode-Zeichensatz UTF-8.

### **1.4. Excel-Kataloge**

## **2. Standardisierte Geschäftsdokumente**

Bei der elektronischen Übertragung von Geschäftsdokumenten zwischen unterschiedlichen Systemen sind Standarddokumente notwendig.

### **2.1. Übermittlung Bestellung Datenformate**

Der Austausch der Bestellungen erfolgt über das EDI System der DIEHL Informatik.

Die DIEHL Informatik verwendet für die Datenübertragung die Standardformate EDIFACT und xCBL.

#### **2.1.1. EDIFACT**

Als EDIFACT-Format für Bestellungen wird ORDERS D 93A unterstützt.

Beispiel:



UNB+UNOC:3+00013004143KUNDE+Lieferant+030520:1730+31+++++1'		
UNH+000065+ORDERS:1:93A:UN'		
BGM+220+4700000242'		Bestellnummer
DTM+137:20030520:102'		Belegdatum
NAD+BY+8759904'		Debitorennummer
NAD+SU+5030059832'		Kreditorennummer
NAD+DP++Testfirma:Musterstr. 4:90478 Nuernberg'	Auslieferadresse	
CUX+2:EUR:4'		Währungseinheit
LIN+10++77000555'		Artikelnummer
IMD+F++::Federzug AUTOSTAT 7222/1 3 - 5 kg m'	Kurzbeschreibung	
QTY+21:3:PCE'		Bestellmenge
DTM+2:20030520:102'		gew. Liefertermin
FTX+ZZZ+1++0000005020'		Kostenstelle
FTX+ZZZ+2++Muster Theo'		Warenendempfänger
FTX+ZZZ+3++Testfirma:Musterstr. 4:90478 Nuernberg'	Auslieferadresse	
PRI+AAA:135.88:CT'		Nettopreis
UNT+16+000065'		
UNZ+1+31'		

## 2.1.2. XML

Beispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<?xml-stylesheet type="text/xsl" href="cbl_po.xsl"?>
<?soxtype PurchaseOrder urn:x-commerceone:document:com:commerceone:CBL:CBL.sox$1.0?>
<!DOCTYPE PurchaseOrder SYSTEM "po_ecos203.dtd">
<PurchaseOrder>
  <OrderHeader>
    <POIssuedDate>20030319</POIssuedDate>
  ....
  <ListOfOrderDetail>
    <OrderDetail>
      <BaseltemDetail>
        <LinItemNum>1</LinItemNum>
        <SupplierPartNum>
          <PartID>PIL2117BL</PartID>
        </SupplierPartNum>
        <ItemDescription>Kugelschreibermine</ItemDescription>
        <Quantity>
          <Qty>4.000</Qty>
          <UnitOfMeasure>C62</UnitOfMeasure>
        </Quantity>
      ....
    </BaseltemDetail>
    <Tax>
      <TaxPercent>16.0000</TaxPercent>
      <TaxAmount>0.260</TaxAmount>
      <TaxableAmount>1.600</TaxableAmount>
    </Tax>
    <BuyerExpectedUnitPrice>
      <UnitPrice>0.4000</UnitPrice>
    </BuyerExpectedUnitPrice>
  ....
  <OrderSummary>
    <TotalAmount>2.760</TotalAmount>
  ....
</PurchaseOrder>
```

### **2.1.3. PDF**

Besteht auf Lieferantenseite keine Verarbeitung von elektronischen Formaten, so wird ein Druckformat als PDF übermittelt.

### **2.1.4. Datenübertragung**

Elektronische Geschäftsdokumente werden zum Lieferanten je nach Kundenszenario übertragen.

Mögliche Protokolle:

- Email
- FTP
- OFTP
- HTTP

## **2.2. Übermittlung Rechnung Datenformate**

Ziel ist es einen reibungslosen Ablauf zwischen Wareneingangbuchung und Rechnungsprüfung zu gewährleisten.

- Die Rechnungen werden mit Bezug zur Katalogbestellung im folgendem Format zur Verfügung gestellt:
  - XML IDOC und PDF-Original Rechnung als gepackter Anhang (ZIP) einer Email
- Die Rechnungen werden gesammelt (z.B. einmal im Monat) als digitale Einzelbelege an die HIL GmbH gesandt.
  - Pro Rechnung eine separate Email mit Anhang im definierten Format.